17. November 2010

Ihr Lieben,

Augelöst von einem sehr intensiven Traum, den ich vor kurzem hatte-über einen Rummelplatz und die Menschheit und wegen der Intensität des Traumes, die ich mittlerweile gelernt habe zu deuten als "Botschaft", die nicht sehr viel anders zu übermitteln ist, gebe ich an euch weiter, was die geistige Welt dazu sagte:

Hiermit möchte ich um eure Aufmerksamkeit bitten-nehmt, was ich sage, nur, wenn Ihr in euch die Wahrheit dahinter spürt-gemäß dem, worum es hierbei geht..

Das Spiegeltor-oder auch die Qualität, die im Moment herrscht, vergrößert alles, was ist-also auch die Illusionen dieser Welt-und die Energiespielchen, die teilweise noch gespielt werden.

Es geht zur Zeit für den einzelnen sehr stark darum, zu unterschieden zwischen Schein und Sein-die Amerikaner nennen es "to buy into" und diesen Ausdruck finde ich für das, worum es hier geht sehr schön-"sich einkaufen" oder auch: In welche Dinge gebt ihr eure Energie?

Es geht hierbei nicht so sehr um das, was offensichtlich ist-sondern eher um die Dinge, die etwas anderes sind, als sie zu sein scheinen-und denen viele folgen-ihre Energie hineingeben-ohne zu wissen, dass man damit etwas unterstützt, das man vielleicht voll bewusst--nicht unterstützen würde..

Um konkreter zu werden:

Wie viele Kettenbriefe mit dem Aufkleber der "Liebe" habt Ihr in letzter Zeit bekommen? Wie viele "Verlockungen", das schnelle Geld zu machen?

Wie viele Aufrufe, hier-oder dabei mitzumachen, euch anzuschließen-ohne, dass euch sofort der wirklich Sinn hinter diesem "Aufruf" klar wurde?

Der einzige "Sinn" hinter diesen Dingen, ist, eure Energie zu binden. Das ist der "Preis" , den man zahlt, wenn man hier folgt.Es sind Illusionen der alten Energie-die damit "etwas von euch" im Alten binden-

Aber letzten Endes dient all dies dazu , jeden einzelnen tief in die Frage zu führen:

Wofür möchte ich einstehen? Was sagt mein Herz dazu? Warum folge ich -und wem?

Es geht nicht darum, alles zu verweigern, sondern darum, alles zu prüfen. Wenn ihr etwas oder jemandem folgen wollt, dann nur, weil ihr den starken Impuls spürt, dies zu tun-und zwar ausnahmslos.

Dies war immer wichtig-im Moment ist es die Lektion der Stunde.

Um tatsächlich die "Einheit" der Menschheit herzustellen-und das Gefühl des Eins-Seins zu verankern, muss das Paradigma des Herdentriebs-und dem "mitmachen" , weil auch mein Nachbar es tut, oder dem Mitmachen aus anderen Gründen, als dem Impuls des eigenen Herzens, abgelöst werden von einem Paradigma des Wissens um den eigenen "Platz" und den eigenen Antrieb-die Einzigartiglkeit des Menschen-die er dann in die Gemeinschaft der Lebewesen einbringen kann.

Es geht nicht darum, eine "Menschenmasse" zu werden. eine Herde-ein Einheitsbrei..Wir können uns diesem Bewusstsein, des Vebunden Seins als Menschen nur öffnen, wenn wir unsere eigene Identität und vor allem unsere Integrität bewahren.

Dies ist im Moment gefordert. Mehr, als je zuvor. Prüft alles, wa euch begegnet-nicht aus Motiven der Angst heraus, sondern im Hinblick auf eure Herzresonanz dazu:

Wovon wollt ihr ein Teil sein?

Wobei macht ihr mit?

Unterschreibt ihr jede Petition-geht auf jede "Demo", folgt jedem Meditationsaufruf, oder haltet Ihr inne und fragt euch selbst: Will ich das überhaupt? wie fühlt es sich wirklich an?

Es sind die leisen töne, die im Moment zählen. das laut schreiende, bunte , grelle-oder glitzernde..der rosa Zuckerguss-sollte einen dazu veranlassen, etwas tiefer nachzusehen-und in den meisten Fällen: Nein, danke zu sagen..Auch das ist: Hinter den Spiegel gehen. Jenseits des Scheins..

Dies betrifft-fast alle Bereiche-und ist viel komplexer, als ich es auszudrücken vermag..Es betrifft das geamte Konstrukt des Alten, das "ein letztes MAl versucht, seine Muskeln spielen zu lassen...mit rosa Zuckerwatte"

Es beginnt nicht bei "Kettenbriefen" und hört nicht auf bei "großen Meldungen, die fantastisch klingen (Ufos am Himmel von new york o.ä"

Alles, was im ersten Moment unglaublich sensationell, toll oder verlockend klingt-alles, was sehr laut schreit-schaut es euch an-bevor ihr in das Lied einfallt..

Vertrauen-hat nichts mit Leichtgläubikeit oder Naivität zu tun.

Vertrauen ist das feste Verankert sein im eigenen Herz, das einen führt-wenn man es lässt..

Die Illusioenn um die es hierbei geht-sind samt und sonders Illusionen des Egos.

Dinge, die vielleicht "wünschenswert" waren in der alten Energie..

das schnelle Geld, "Geld für jeden", "Gleichheit unter der Flagge der Gleichmacherei", "Verlockungen" und bunte Glitzerbilder..

In den letzten Wochen versuchte ich herauszufinden, was "eigentlich los ist", weil mein Instinkt mir sagte. etwas ist im Gang.. Ich bekam nicht wie sonst sehr explizite Antworten-nur vage . zurückhaltende fast schon ausweichende Beschreibungen-und wusste-ok, wir selbst sind es, die bestimmen, in welchem Ausmaß all dies statt findet.

Chuck Spezzano schrieb in einem Nebensatz seines Newsletters für November, dass eine große Verschwörung des Egos Mitte des Monats die Menchen in ihren bann zöge..als ich es las dachte ich: Noch einer, der merkt, dass irgendetwas "stinkt".

Ich rede nicht von Verschwörungstheorien oder Dingen wie dem "Blue Beam projekt" , sondern von viel subtileren Dingen..Wie Energiebonbons, die man nicht schlucken sollte, weil sie einen in eine Rrichtung führt, die entgegengesetzt der Richtung der Freihet ist.

"Normalerweise " könnte man sagen: warum so viel Wind um so kleine Dinge?

Weil alles unglaubich verstärkt ist derzeit-einen anderen Sog hat-einen vViel stärkeren Effekt. Und es wichtig ist, sich nicht zu zerstreuen, sondern sich zu sammeln.

Deswegen haben viele Menschen zur Zeit den starken Drang, in die Rruhe zu gehen, sich zurück zu ziehen-und dieser Impuls ist wichtig. Folgt ihm, wenn ihr ihn in euch spürt-der Aufstieg ist kein Rummelplatz mit bunten Clowns und blinkernden Glitzerherzen.

Es geht nicht um Misstrauen-davon gibt es genug auf dieser Welt-es geht um Aufmerksamkeit, Wwachheit-und das Erkennen dessen, wie "Eenergie funktioniert"-und wie wir unsere Kraft verlieren können-auf alle erdenklichen arten und Weisen.

Es geht um Einkehr und Stille und Hinsehen.

Aufstieg findet in der Stille eurer Herzen statt-und verlangt von jedem Einzelnen, Klarheit. Und die Reinheit der eigenen Motive-

Ich bitte euch als darum, etwas wacher zu sein, aufmerksam-und hinter den Schein zu blicken-ohne Angst, sondern im Bewusstsein, dass ihr nichts, aber auch gar nichts nehmt-was nicht in euch das große "Ja" auslöst.

Ich wünsche Euch allen-Frieden im Herzen in diesen , manchmal anstrengenden Zeiten,

In Liebe, julia
Quelle:www.lektionenenderliebe.de